



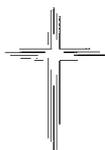
Gemeinde - Nachrichten

22. Jahr Nr. 259 für LülSFeld und Schallfeld

02. Oktober 2015

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Nachruf!



*Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.*



Am Sonntag, 20. September 2015, ist in den frühen Morgenstunden der Feuerwehrkamerad, ehemalige 2. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schallfeld und Kreisbrandmeister des Landkreises Schweinfurt, Herr Jens Michel, verstorben.

Jens Michel trat 1989 als 21-jähriger in die Schallfelder Feuerwehr ein. Von 1993 bis 2001 war er 2. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schallfeld.

Den Posten des 2. Kommandanten legte Jens Michel 2001 nieder, da er als Kreisbrandmeister des Landkreises Schweinfurt berufen wurde. Dennoch blieb Jens Michel als aktiver Feuerwehrmann der Schallfelder Feuerwehr treu, bis zu seinem Tod.

Als Kreisbrandmeister war Jens Michel stets ein Ansprechpartner für die Belange der Feuerwehren aus Schallfeld und LülSFeld. Einen großen Augenmerk legte Jens Michel auf eine intensive Zusammenarbeit der beiden Wehren der Gemeinde. Unter seiner Leitung haben viele Kameradinnen und Kameraden die Leistungsprüfungen der Freiwilligen Feuerwehr erfolgreich abgelegt. Maßgeblich war er im Jahre 2014 an der Beschaffung der beiden neuen Tragkraftspritzenfahrzeuge für die beiden Feuerwehren beteiligt.

Stellvertretend für den Gemeinderat verneigen wir uns in tiefer Trauer, aber auch in aufrichtiger Dankbarkeit vor dem Verstorbenen.

Wir haben mit Jens Michel ein engagiertes Mitglied in der Feuerwehr Schallfeld und einen Kreisbrandmeister verloren, der eine große Lücke hinterlässt.

Die Gemeinde LülSFeld wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

1. Bürgermeister
Wolfgang Anger
und die Mitglieder des LülSFelder Gemeinderates

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in LülSFeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindegemach in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde LülSFeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ihnen allen ist bekannt, dass das Schulhaus der Gemeinde in Schallfeld seit dem 30.08.2010 geschlossen ist. Der Gemeinderat der Gemeinde Lültsfeld hat seitdem versucht eine optimierte Auslastung des ehemaligen Schulgebäudes zu erreichen. Zahlreiche Gespräche, Beratungen und Verkaufsverhandlungen blieben leider ohne Erfolg.

Somit wurde in der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Lültsfeld am 21.09.2015 nichtöffentlich beschlossen, dass der Abriss des ehemaligen Schulhauses unumgänglich ist. Der Abriss des Gebäudes wird aus heutiger Sicht zeitnah erfolgen.

1. Bürgermeister
Wolfgang Anger

☀ Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:

In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14
von 16:00 - 20:00 Uhr
sind am:

Donnerstag, 05. November 2015

Wir helfen Leben retten. Dazu brauchen wir Sie am 23. Oktober.

Menschen die an Blutkrebs erkranken,
brauchen einen Stammzellen-Spender um
geheilt zu werden. Um die richtigen
Spender zu finden, führen wir am

**23. Oktober 2015, von 11.00 - 17.00 Uhr,
in der ÜZ in Lültsfeld**

eine „Typisierung-Aktion“ für Menschen
zwischen 18 und 45 Jahren durch. Das ist
eine harmlose Blutentnahme, dauert nur we-
nige Minuten und kostet Sie nichts. Sie kön-
nen dadurch aber zum Lebensretter werden.
**Bevor Sie mitmachen, lesen Sie unbedingt
alle Informationen auf unserer Internetseite.**


Lültsfeld
www.uez.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie schon durch die Tageszeitung und den Infoabend informiert wurden, ist geplant, dass im Oktober 30 unbegleitete jugendliche Flüchtlinge im ehemaligen Kloster Maria Schnee untergebracht werden.

Die Verantwortlichen haben es innerhalb von 4 Wochen geschafft, die Einrichtung "eröffnungsfähig" zu machen und ein wirklich gutes Team zusammen gestellt. Dies war beim derzeitigen Arbeitsmarkt nicht leicht und die Leiterinnen sind darüber sehr froh und erleichtert.

Am 01. Oktober 2015 sind die ersten 10 Jugendlichen angekommen, danach sollen wöchentlich weitere Jugendliche dazu stoßen. Ab dem 01. November ist auch das Team von 17 Mitarbeitern komplett und dann können 30 Jugendliche versorgt werden.



Wichtig ist, dass die Kinder und Jugendlichen nun ankommen und zur Ruhe kommen können.

Über weitere Infos, wie zu einem "Tag der offenen Tür", werde ich Sie zeitnah informieren!

1. Bürgermeister
Wolfgang Anger

☀ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung



Da die Termine für die Rentensprechtage immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

☀ Veranstaltungen in Schallfeld

Samstag, 03. Oktober 2015

Franziskuswallfahrt nach Wiebelsberg

Treffpunkt in Schallfeld an der Kirche um 13:00 Uhr und Andacht am Franziskusdenkmal gegen 14:15 Uhr.

Siehe auch Gottesdienstordnung

Samstag, 24. Oktober 2015

Zuckerrübenanz

im Sportheim des FC Schallfeld

mit Prämierung der schwersten Zuckerrübe. Wertvolle Preise werden wieder an die Gewinner übergeben!!!

Für Tanzmusik sorgen "Die lustigen Reichmannsdorfer"

Beginn: 20:00 Uhr; Karten an der Abendkasse.

Platzreservierung

bei Erwin Fackelmann Tel.: 6599.



02. Okt. 2015	14:00 - 17:00 Uhr	"In Würde altern" Info Nachmittag im Landratsamt Schweinfurt
03. Okt. 2015	13:00 Uhr	Franziskuswallfahrt nach Wiebelsberg
03. Okt. 2015	ab 18:00 Uhr	Feuerwehrhaus Lülsfeld: Fränkische Brotzeit - Grumbern und Wörscht
06. Okt. 2015	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
07. Okt. 2015	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schallfeld im Pfarrheim
09. Okt. 2015	19:00 Uhr	Frauenbund Lülsfeld: Rosenkranz und anschl. Bremserabend
14. Okt. 2015	09:00 - 11:00 Uhr	Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer
16. Okt. 2015	11:30 - 12:00 Uhr	steht das Giftmobil in Schallfeld - Bushaltestelle - Schule
16. Okt. 2015	19:00 Uhr	Frauenbund Lülsfeld: Töpferabend im Rathaus Lülsfeld
17. Okt. 2015	08:00 - 08:30 Uhr	steht das Giftmobil in Lülsfeld - Raiffeisenplatz
21. Okt. 2015	11:00 Uhr	Sirenen Probealarm
24. Okt. 2015	20:00 Uhr	Schallfeld: Zuckerrübentanz im Sportheim
05. Nov. 2015	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 1
07. Nov. 2015	ab 18:00 Uhr	Fischessen im Gemeinschaftshaus Lülsfeld
16. Nov. 2015		Landfrauen fahren nach Würzburg - Besichtigung der Mainpost
28. Nov. 2015	16:00 Uhr	Adventskonzert im Hause Halm in Lülsfeld
29. Nov. 2015	18:00 Uhr	Adventskonzert im Hause Halm in Lülsfeld
10. Dez. 2015		Landfrauen fahren nach Heidelberg

☀ Herzliche Einladung zum Treffen der Seniorinnen und Senioren im Oktober,

am Dienstag, 06. Oktober 2015 - 14:00 Uhr, im Gemeinschaftshaus Lülsfeld

Unser Thema: " ERNTEDANKFEST "

Mit Pfarrvikar Söder wollen wir über Erntedank nachdenken.

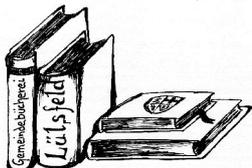
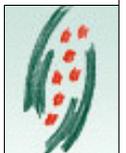
Alle Seniorinnen und Senioren auch "Jungseniorinnen und Jungsenioren" sind herzlich eingeladen.

☀ Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld

am Mittwoch, 07. Oktober 2015 - 14:00 Uhr im Pfarrheim Schallfeld

Thema: Oktoberfest und zünftige Musik mit Alois.

Herzliche Einladung.



Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
buecherei@luelsfeld.de

Auf in den goldenen Herbst:

Nach unseren vielen Neuerwerbungen im September hier nur einige Highlights:

Neu erschienen:

Rebecca Gable: Der Palast der Meere

Und für die Pferdefreunde:

Carola von Kessel: **Merle und Max**
 und zwei Bände **"Ostwind"**

Vom 14.-18.10. ist wieder die Frankfurter Buchmesse. Sollten Sie dort Anregungen finden, teilen sie diese mit uns, per Mail, auf Facebook oder am liebsten persönlich während unserer Öffnungszeiten.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Bücherei-Team

☀ *Kath. Frauenbund Lülsfeld*



Freitag, 09. Oktober 2015 - 19:00 Uhr
Rosenkranz in der Pfarrkirche gestaltet vom Katholischen Frauenbund.
Anschließend **Bremserabend** im Rathaus Lülsfeld, gemütliches Beisammensein mit Zwiebelplotz, Gerupft'n und natürlich Bremser.

Freitag, 16. Oktober 2015 - 19:00 Uhr
"Töpferabend" im Rathaus Lülsfeld mit Frau Gerda Hartner, Eichfeld.
Kosten nach Materialverbrauch.
Abmeldung telefonisch **bis 11.10.2015** bei Edith Schoder, Tel. 7982.
Herzliche Einladung an alle, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

☀ *Landfrauen im BBV*



• **Tagesfahrt** nach Heidelberg mit Stadtführung und Besuch des Weihnachtsmarktes

am Donnerstag, 10. Dezember 2015.

Reisepreis: 30,00 € pro Person
Leistungen: • Fahrt mit modernem Reisebus
• Stadtführung in Heidelberg

• **Am 16. November 2015 ist eine Info-Fahrt zur Mediengruppe Mainpost nach Würzburg geplant.**

Die Führung ist kostenlos. Je nach Beteiligung fallen die Buskosten nach Würzburg an.
Die "Main-Post-Führung" zeigt uns, wie ein Medienhaus funktioniert. Neben dem Druckzentrum gibt es auch die Druckvorstufe und eine Präsentation mit Informationen rund um die Mediengruppe Mainpost zu sehen.

Anmeldungen nehmen für beide Veranstaltungen die Ortsbäuerinnen Frau Birgit Mayer-Bedenk und Frau Edith Schemmel entgegen.

Für die "Mainpost-Führung" bitte bis 20. Oktober 2015 anmelden !

☀ *Gedenkstättenfahrt nach Buchenwald/Weimar*

Ein Stück deutsche Geschichte erfahren

Vom **06.11.15 bis 08.11.15** veranstalten wir eine Fahrt zu einer der größten Mahn- und Gedenkstätten Deutschlands - dem Konzentrationslager Buchenwald.

Auf dieser Fahrt werden wir uns aktiv mit dem Thema "Zweiter Weltkrieg" und Holocaust auseinandersetzen. Mitfahren können Jugendliche und Erwachsene im Alter von 16 bis 26 Jahren. Kosten hierfür: 45 €.

Infos und Anmeldung über Jugendwerk der AWO, Kantstr. 42a, 97074 Würzburg, Tel.: 0931 29938-264 oder im Internet unter: www.awo-jw.de

☀ *Sirenen Probealarm*

Die Regierung von Unterfranken hat mitgeteilt, dass im Jahr 2015 die zweite landesweit einheitliche Sirenenprobealarmierung am **21.10.2015 um 11:00 Uhr** stattfindet.

☀ *Einladung zum festlichen Klassik-Adventskonzert mit dem "Bamberger Streichquartett"*

Samstag, 28.11.2015 - 16:00 Uhr und Sonntag, 29.11.2015 - 18:00 Uhr

im Hause Halm in Lülsfeld, An der Linde 11

Tel.: 09382-6745 oder

email: gghalm@t-online.de

**** Nur mit Reservierung - keine Abendkasse ****

☀ *Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 14. Oktober 2015*

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich ab sofort für den Termin anmelden.

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer findet am **Mittwoch, 14. Oktober 2015, von 09:00 bis 11:00 Uhr** in seinem Dienstzimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bis spätestens 02. Oktober 2015. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden.

„Es hat sich bewährt, zeitgleich mit der Anmeldung zur Bürgersprechstunde auch sein konkretes Anliegen mitzuteilen, um eine schnellstmögliche Bearbeitung zu gewährleisten“, so Landrat Töpfer.

Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

☀ *Sportverein SV Germania Lülsfeld*



Vorankündigung:

Am **Samstag, 07.11.2015, findet ab 18:00 Uhr** wieder das Fischessen im Gemeinschaftshaus statt.

Fischabholung ist ab 17:00 Uhr möglich.
Die Bestellzettel werden Ende Oktober verteilt.

☀ **Änderungen des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015**

Am 01. Nov. 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Damit treten zugleich neue Regelungen in Kraft, die von Bürgerinnen und Bürgern, z. B. bei einem Wohnungswechsel, künftig zu beachten sind. Wissenswerte Regelungen des neuen Bundesmeldegesetzes werden hier dargestellt:

Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Wer ins Ausland verzieht, muss bei der Abmeldung künftig bei der Meldebehörde seine Anschrift im Ausland hinterlassen. Die Auslandsanschrift wird im Melderegister gespeichert. In diesem Fall kann die Behörde z. B. im Zusammenhang mit Wahlen mit der Bürgerin oder dem Bürger Kontakt aufnehmen.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des **Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers** bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug in Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. **Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern ab 01.11.2015 den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.**

Die Wohnungsgeberbescheinigung finden Sie auf der Homepage der Stadt Gerolzhofen (www.gerolzhofen.de unter Bürgerservice / Einwohnermeldewesen), bzw. auf der Seite der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und ist zusätzlich auch im Bürgerbüro der VGem erhältlich.

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin und der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen. Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.

☀ **"Gemeinsam im Gespräch - Jugendschutz geht uns alle an"**

**am Dienstag 13. Oktober 2015
in der Stadtbibliothek Gerolzhofen**

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt lädt in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Gerolzhofen und der Stadt Gerolzhofen zum Informationsabend "Gemeinsam im Gespräch - Jugendschutz geht uns alle an" am **Dienstag, 13. Oktober 2015, um 19:30 Uhr** in die Stadtbibliothek Gerolzhofen recht herzlich ein. Auf Initiative lokaler Jugendbeauftragter wurde der Wunsch geäußert, für die Gemeinden rund um Gerolzhofen und die Stadt selbst einen eigenen Informationsabend vor Ort anzubieten.

Die Veranstaltung richtet sich an Verantwortliche, Haupt- und Ehrenamtliche aus Vereinen, Verbänden und den Gemeinden, sowie an Gewerbetreibende und Mitarbeiter aus dem Einzelhandel, Gaststätten, Tankstellen und insbesondere an alle Eltern und Interessierte. Natürlich ist es eine tolle Sache, wenn sich hierbei auch Kreisräte, Bürgermeister, Gemeinderatsmitglieder und Jugendbeauftragte aktiv für den Jugendschutz in ihrer Region stark machen.

Zu Beginn wollen wir auf aktuelle Entwicklungen des Jugendschutzes im Landkreis Schweinfurt eingehen und einen kurzen Überblick über anstehende Themen geben. Im Anschluss daran werden die aktuellsten Informationen und Regelungen rund um das Jugendschutzgesetz und deren Umsetzung in der Praxis besprochen und auf offene Fragen individuell eingegangen. Unter dem Motto "feste feiern" werden die in Kooperation mit dem HaLT-Projekt speziell für Eltern und Veranstalter erstellten Flyer mit praktischen Tipps und Informationen vorgestellt.

Auf Wunsch kann auch eine Teilnahmebestätigung als Fortbildung zum Thema Jugendschutzgesetz ausgestellt werden.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt Schweinfurt unter Tel. (09721) 55-519 oder per E-Mail an koja@lrasw.de möglich.

☀ **20 Jahre Notfallseelsorge Schweinfurt**

Ökumenischer Gottesdienst für Hilfs- und Rettungsorganisationen Stadt und Landkreis Schweinfurt.

"Unter Gottes Führung!" so lautet das Thema des ökumenischen Gottesdienstes für Hilfs- und Rettungsorganisationen in Stadt und Landkreis Schweinfurt. Neben den Schreckensbildern, dem Leid und der Trauer, was immer auch Einsatzkräfte erleben, die Freude, die beim Helfen geschenkt wird, diese Freude darf nicht übersehen werden. Der Gottesdienst findet am **Samstag, 07. November 2015, um 16:00 Uhr** in der St. Johannis-Kirche (Martin-Luther-Platz) in Schweinfurt statt. In diesem Gottesdienst feiert die Notfallseelsorge Schweinfurt ihr 20jähriges Jubiläum. Dankbar darf auf 20 Jahre zurück geblickt werden. Den Gottesdienst und Festakt umrahmt der Polizeichor Würzburg. Im Anschluss wird zu einem Stehempfang in das Martin-Luther-Haus eingeladen. Es ergeht herzliche Einladung. Norbert Holzheid, Notfallseelsorge Schweinfurt.

☀ Landkreis sucht dringend Pflegefamilien

Zahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge nimmt weiter zu.

Die Situation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge ist in den letzten Wochen und Monaten immer wieder Thema in den Medien. Im Landkreis Schweinfurt sind die Kapazitäten in Jugendhilfeeinrichtungen zwischenzeitlich erschöpft und es werden nun dringend Pflegefamilien für junge Menschen gesucht, die ohne Angehörige nach Deutschland geflüchtet sind.

Bei den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen handelt es sich größtenteils um Jungen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren. Für die Neuorientierung ist die Aufnahme in einer Familie sehr wertvoll. Und auch langfristig kann ein verlässliches Vertrauensverhältnis entstehen, so dass die Pflegeeltern den jungen Zuwanderern weiterhin als Bezugspersonen zur Verfügung stehen.

Gesucht werden Pflegeeltern, die Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen haben und offen sind für andere Kulturen und Lebensstile. Dabei bedarf es für die Begleitung eines Jugendlichen keiner Familie im herkömmlichen Sinne. Auch kinderlose Paare oder Alleinstehende mit Erziehungserfahrung kommen infrage. Eigene Kinder können hilfreich sein, sind jedoch keine Voraussetzung. Eine Altersgrenze gibt es nicht. So können auch ältere Personen, die eigene Erziehungserfahrung haben und fest im Leben stehen, den jungen Menschen oft wichtige Partner sein. Kenntnisse in Englisch oder Französisch sind von Vorteil. In der Regel erlernen die Jugendlichen aber schnell die deutsche Sprache. Gelassenheit und Humor helfen, den Alltag zu meistern.

Unterstützung erfährt die Pflegefamilie u. a. durch das Amt für Jugend und Familie des Landkreises. So kümmert sich das Amt gemeinsam mit einem Vormund um den Schulbesuch der Jugendlichen und klärt rechtliche Fragen. Der Pflegekinderdienst berät in Fragen der Pubertät, der Traumatisierung oder in allgemeinen Themen, die im Alltag einer Pflegefamilie eine Rolle spielen. Die durch die Aufnahme eines jungen Flüchtlings entstehenden Kosten werden durch das sogenannte Pflegegeld abgedeckt. Zudem gibt es Zuschüsse zur Renten- und Unfallversicherung.

Interessierte können sich beim Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie im Landratsamt Schweinfurt melden. Ansprechpartnerinnen sind
Frau Gebauer, Tel. 09721/55-444
und Frau Zenk, Tel. 09721/55-415.

☀ Technik-Schnuppertage für Mädchen in den Herbstferien

Anmeldung ab 26. September 2015 im Internet möglich.

Die naturwissenschaftlich/technischen Schnuppertage finden in diesem Jahr zum 16. Mal statt. Am **Dienstag, 03. November 2015**, möchten die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, am 04. und 05. November 2015 Schaeffler Technologies AG & Co. KG in Schweinfurt Mädchen und junge Frauen für Technik begeistern. Schülerinnen der 8. bis 12. Jahrgangsstufe der Mittelschulen, Realschulen, Fachoberschulen und Gymnasien können in den Herbstferien Spaß mit Wissenswertem verbinden und sich selbst zum Thema Technik testen.

Die Teilnehmerinnen können sich an Workshops bei Schaeffler Technologies AG & Co. KG und an der FHWS beteiligen. Sie können ausprobieren und neue Einblicke gewinnen und kommen mit technischen Berufen in Kontakt, lernen wie der Alltag der Ingenieurin aussehen kann und welche Inhalte die Ingenieurstudiengänge prägen.

In diesem Jahr werden erstmals unter allen Teilnehmerinnen der Schnuppertage Jugendreisen in den Sommerferien 2016 verlost.

Die Schnuppertage werden veranstaltet von der FHWS in Kooperation mit Schaeffler Technologies AG & Co. KG, mitfinanziert und -organisiert durch die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Schweinfurt und die Gleichstellungsstellen der Stadt Schweinfurt und der Landkreise Bad Kissingen, Haßberge, Main-Spessart, Rhön-Grabfeld und Schweinfurt.

Die Anmeldung findet in der Zeit **vom 26. September bis 11. Oktober 2015** online unter www.schnuppertage-sw.de statt.

Ein besonderes Angebot für Schülerinnen, die nicht in Schweinfurt wohnen, ist der kostenlose Bustransfer aus den Landkreisen Bad Kissingen, den Haßbergen, Main-Spessart, Rhön-Grabfeld und Schweinfurt.

☀ Mit der Koja tanzen wie die Stars

Hip Hop Workshop für Kinder ab acht Jahren am 24. Oktober in Schwebheim.

Am **Samstag, 24. Oktober, von 14:00 bis 16:30 Uhr**, veranstaltet die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt einen Hip Hop Workshop in der Tanzschule „Tanz an“ in Schwebheim. Interessierte Kinder ab acht Jahren, die auf fette Beats stehen sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Workshop besteht aus Grundbewegungen aus dem Hip Hop, die direkt aus Berlin von Detlef Dee Soost und seinem Profitänzer Team stammen. Eben tanzen wie die Stars. Geleitet wird der Kurs von Monja Kirchner (D!s Dance Club Coach). Der Workshop ist für Anfänger.

Die Teilnahmegebühr beträgt fünf 5 Euro. Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Oktober. Anmeldung und Infos über den Workshop bei der Koja im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt oder unter Telefon 09721 55-519 oder per E-Mail koja@lrasw.de Download der Ausschreibung im Internet unter www.koja-schweinfurt.de unter „Aktuelles“.

Häckselaktion im Herbst 2015

Nach dem sehr trockenen und warmen Sommer hat in diesem Jahr die Herbstfärbung schon sehr früh begonnen. Bald werden die Blätter fallen und die Bäume und Sträucher sind bereit für den Herbstschnitt. Da die anfallenden Äste und Zweige in den wenigsten Gärten vollständig verwertet werden können, gibt es auch in diesem Herbst wieder die bewährte Häckselaktion im Landkreis Schweinfurt.

Bis Ende Oktober können an den Häckselplätzen holzige Gartenabfälle angeliefert werden. Ein Großhäcksler zerkleinert diese Materialien dann anschließend. Die genauen Öffnungszeiten und Lage der einzelnen Plätze erfahren Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für die Häckselaktion geeignet sind ausschließlich holzige Gartenabfälle wie Baum- und Strauchschnitt mit einem maximalen Durchmesser von 15 cm. Deshalb werden auch nur diese Materialien dort angenommen.

Auf keinen Fall dürfen Fremdstoffe wie Steine, Metalle, Kunststoffsäcke und -schnüre sowie Wurzelstöcke enthalten sein. Auch sonstige (nicht holzige) Gartenabfälle wie Gras, Laub, Moos, Fallobst, Staudenreste und ähnliches gehören nicht zu den Häckselplätzen. Vor allem aus Gewässerschutz-Gründen, aber auch wegen der ungeeigneten Handhabung, werden diese Stoffe dort nicht angenommen.

Bitte geben Sie sie entweder auf den eigenen Komposthaufen, in die Biotonne oder direkt zu einem der beiden Kompostplätze des Landkreises. Dort werden bis zu 1 m³ Gartenabfälle kostenlos angenommen.

Noch ein Gedanke: In diesem Jahr haben Igel einen ganz besonders anstrengenden Sommer - mit wenig Futter-Insekten durch die Trockenheit - hinter sich. Mit einem Reisig- und Laubhaufen in einer ruhigen Gartenecke kann man ihnen dann zumindest zu einem geeigneten Winterquartier verhelfen.

Nach der Häckselaktion kann das zerkleinerte Material von den Häckselplätzen abgeholt und im Garten zum Abdecken, Mulchen oder als Wegebelag verwendet werden.

Bei Fragen zur Häckselaktion können Sie sich gern an das Landratsamt, Frau Matusik, Tel. 09721 / 55-596 wenden.

An folgenden Terminen steht das "Giftmobil" in unserer Gemeinde:

**Freitag, 16. Oktober 2015, von 11:30 - 12:00 Uhr
in Schallfeld, Bushaltestelle/Schule**

**Samstag, 17. Oktober 2015, von 08:00 - 08:30 Uhr
in Lültsfeld, Platz bei der Raiffeisenbank**



Feuerwehrverein
Lültsfeld eV.
EINLADUNG



an alle Einwohner von Lültsfeld und Schallfeld

Fränkische Brotzeit

am Samstag, den 3. Okt. 2015 im Feuerwehrhaus

**ab 18:00 Uhr gibt`s:
Grumbern und Wörscht**



Fränkischen Bramser und Zwiefelplootz

Der Vater packt die Mutter ein, zum Brotzeitmachen frisch vom Schwein

Der Feuerwehrverein freut sich auf Ihr Kommen.